

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 3 (1927)  
**Heft:** 42  
  
**Rubrik:** Bilder aus aller Welt

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





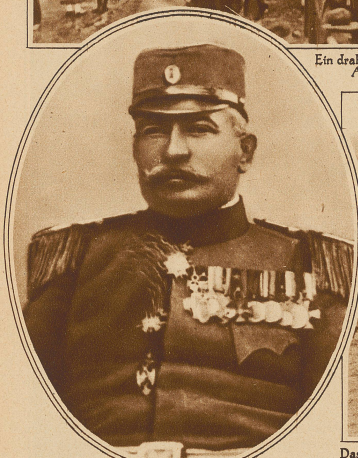
Ein drahtlos übertragenes Bild der Katastrophe. Die Polizei und die Angehörigen suchen nach den Toten und Verwundeten



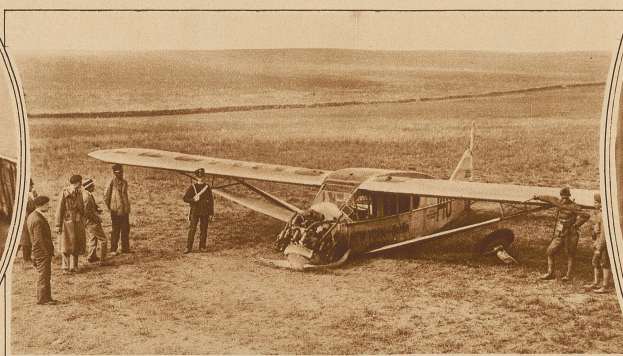
Blick in die verwüstete Olive Street, wo der Materialschaden allein auf 10 Millionen Dollars geschätzt wird

### Die Tornadokatastrophe in St. Louis

Der Wirbelsturm verwüstete innerhalb 4 Minuten den größten Teil der Stadt. 41 Personen wurden dabei getötet und viele hundert schwer verletzt



Eine neue Balkankrise. Mazedonische Komitadschis haben in der serbischen Stadt Spig, etwa 80 km von der bulgarischen Grenze entfernt, den serbischen General Kavatschewitch ermordet. Dieses Attentat droht den ewigen Brandherd auf dem Balkan neuerdings zum Entflammen zu bringen



Das Ende der «Miss Columbia». Endlich ist die längst unsympathisch gewordene Reklamerreise des Oceanfliegers Levine zum Abschluß gekommen. Der Apparat stürzte bei Torricoli in der römischen Campagna ab und wurde so stark beschädigt, daß die Reparatur einige Monate dauern wird. Levine, der unverletzt blieb, hat es deshalb vorgezogen, nach Amerika zurückzukehren

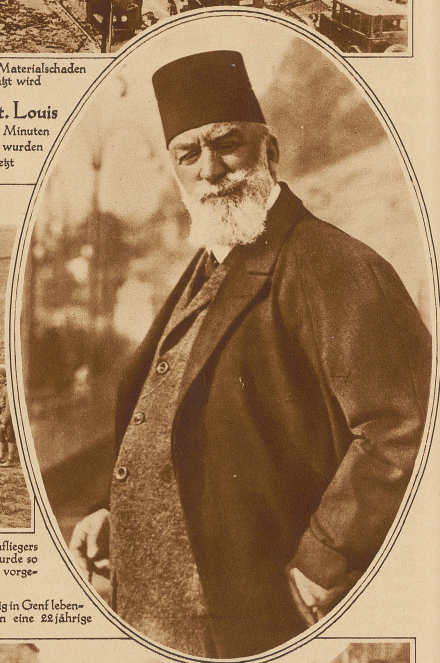


Bild rechts: Die 501. Frau des Exsultans. Dem gegenwärtig in Genf lebenden Exsultan Mohammed VI. wird in den nächsten Tagen eine 28-jährige Französin, Mlle Juliette Lepoin, Tochter eines französischen Kaufmanns in Genf, angetraut werden, und zwar nicht nach mohammedanischem, sondern nach christlichem Ritus. Der Exsultan gehörte zu den am stärksten verheirateten gewesen Männern der Welt, denn sein Harem umfaßte seinerzeit nicht weniger als 300 Frauen und Nebengemahlinnen. Trotz seiner 300fachen Erfahrungen scheint er noch immer nicht den Geschmack an der Ehe verloren zu haben



Eine neue Erfindung zur Verhütung von Autounfällen wurde auf einer Londoner Auto-Ausstellung gezeigt. Die am Vorderteil des Wagens angebrachte Rolle bringt bei der leisesten Berührung das Auto sofort zum Stehen

## Bilder aus aller Welt



In der Hauptstraße von Berkeley, Kalifornien, konnte man kürzlich der Austragung einer originellen Wette beiwohnen. Zwei Studenten rollten nämlich eine Zigarette durch die Straße und zwar nicht etwa mit dem Fuß oder mit der Hand, sondern mit der — Nase



Der Elefant

im Hutlager

Anläßlich eines Wohltätigkeitsfestes in Los Angeles wurde auch der Lieblingselefant aus dem Zoo herausgeführt. Die ringsum gebotenen Volksbelustigungen machten ihm so viel Spaß, daß er selber auch einen Purgelbaum in einen Haufen Strohhitze schlug



Das spanische Königspaar auf Besuch in Marokko. Die Truppenbesichtigung in Ceuta. Von links nach rechts: König Alfons, Sanjurjo, der spanische Kommissär in Marokko, der Kalif und die Königin von Spanien